

FLEXIBILITÄT OHNE ENDE

Der neue eibPort von b.a.b-technologie gmbh verbindet die Energy Harvesting-Technologie von EnOcean mit KNX und bietet neben der Gateway-Funktion auch eine Visualisierung.

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Sonja Pfaff, freie Journalistin

EnOcean und KNX – zwei zeitgemäße Technologien wachsen endlich zusammen. Während KNX bereits seit mehr als 20 Jahren erfolgreich eingesetzt wird und heute eine breite Palette von Sensorik und Aktorik für viele Anwendungsfälle und Gewerke anbieten kann, macht EnOcean erst in den letzten Jahren mit seinen Innovationen auf sich aufmerksam.

Die Produkte basieren auf miniaturisierten Energiewandlern, stromsparender Elektronik und Funktechnik. Bedienelemente lassen sich einfach nachrüsten, da sie vollkommen drahtlos und damit flexibel positionierbar

Christoph Frings, Inhaber der Telekommunikationsfirma GEDAKO GmbH, hat in seinem Geschäftshaus in Hennef die beiden Systeme mit dem Ziel zusammengebracht, ein ebenso komfortables wie energieeffizientes Gebäude zu schaffen. Via KNX werden hier die üblichen Gewerke der Gebäudetechnik gesteuert. Dank eibPort erfolgt der Zugriff auf die Haustechnik nicht nur vor Ort – per Internet und BlackBerry können die verantwortlichen Mitarbeiter auch von Ferne das Gebäude steuern und Zustände abfragen. Durch die Nutzung von EnOcean-Schaltern konnte die Verkabelung im Gebäude drastisch reduziert werden. Damit sanken nicht nur die Installationskosten, sondern auch der Energieverbrauch.



und wartungsfrei sind. Der Fokus liegt dabei vor allem auf der Sensorik. Bei der Visualisierung gab es hier bis jetzt noch keine attraktiven Lösungen – auch Spezialprodukte, etwa Wetterstationen und Aktoren mit Stromwerterkennung, ließen sich bisher nur mit einigem technischen Aufwand integrieren.

DAS BESTE AUS BEIDEN SYSTEMEN VEREINBAREN

Mit der neuen eibPort-Variante bringt b.a.b-technologie gmbh ein leistungsstarkes REG-Gerät auf den Markt, das nicht nur als Schnittstelle zwischen den Systemen KNX und EnOcean dient, sondern – auch eine bewährte Visualisierung mitbringt. „Unsere Philosophie bei der Weiterentwicklung des eibPort ist, für KNX immer mehr Technologien und Anwendungsmöglichkeiten zu erschließen“, erzählt b.a.b-technologie gmbh Geschäftsführer Albert Baurmann. „Auf diese Weise können die Nutzer die besten Komponenten aller Systeme nutzen – integriert unter dem Dach einer gemeinsamen Bedienplattform, nämlich unseres Gateways.“

Und davon profitieren nicht nur die Anhänger von KNX. Vielmehr lassen sich einzelne KNX-Komponenten relativ einfach für andere Anwendungen nutzen und halten Einzug in Gebäuden, in denen ganz andere Systeme die Steuerung übernehmen.

HERSTELLER- UND SYSTEMNEUTRALE ANLAGEN

Durch die Ethernet-Schnittstelle des eibPort ist das Anbinden problemlos möglich und mit den neuen EnOcean-Modulen kommt nun auch eine drahtlose Verbindungsmöglichkeit hinzu. Auf diese Weise werden Anlagen nicht nur herstellernerneutral, sondern auch systemneutral – die ganze Bandbreite moderner Technologien steht den Nutzern so zur Verfügung. Wer beispielsweise ein besonders



Über den eibPort können EnOcean- und KNX-Anlagen problemlos miteinander kommunizieren. Neben der Gateway-Funktion können alle Komponenten auch auf der integrierten Visualisierung abgebildet und über sie gesteuert werden. (Quelle: b.a.b-technologie gmbh)

energieeffizientes Gebäude plant, in dem Verbräuche gemessen und aufgezeichnet werden sollen, kann nun die ganze Produktpalette nutzen und bei den Bedienelementen auf die energiesparenden, batterielosen Taster von EnOcean setzen. Auf diese Weise bekommt ein energiesparendes Automatisierungssystem eine ganz neue Bedeutung. Vor allem im Nachrüstungsereich, bei dem die Positionierung von Bedienelementen immer noch die größte Herausforderung darstellt. EnOcean bietet hier eine flexible, umweltschonende und wartungsfreie Alternative, ganz ohne Kabel und Batterien.

BEDIENERFREUNDLICHE VISUALISIERUNG

Die technische Umsetzung dieser Integration ist denkbar einfach: Die EnOcean-Variante des eibPort verfügt über eine externe Antenne, die die EnOcean-Signale empfängt und weiterverarbeitet, so dass KNX- und EnOcean-Kom-

ponenten miteinander kommunizieren können. Integrationsplattform ist die leistungsstarke eibPort-Software, die sich einfach handhaben lässt. Neben einer Visualisierung für jeden PC, für Smartphones und Webpads bietet die Software über 32 integrierte Dienste wie z.B. Logiken, Zeitschaltuhren und universelle Multimediasteuerungen an.

Wer nur die Visualisierung von bab-tec für seine Anlage nutzen möchte, kann das Gerät auch verwenden, ohne KNX-Komponenten anzuschließen. „Das ist bis jetzt aber noch nie vorgekommen“, erzählt Albert Baurmann. Vielmehr haben die Planer immer noch Anwendungen und Komponenten gefunden, die sie gerne in die Anlage integrieren wollten.

www.bab-tec.de



Anzeige

www.wago.com

Empfangsbereit!

Schaltaktor im Reiheneinbaugeschäft (REG) für den individuellen Einsatz im Verteiler/Schaltschrank

Universeller 4-Kanal-Funkempfänger für Batterie- und drahtlose EnOcean-Industriesensoren und EnOcean Funktaster

Verfügbar mit 4 Relaisausgängen vom Typ Schliesser 789-601 oder vom Typ Wechsler 789-602

WAGO[®]
INNOVATIVE CONNECTIONS